

ERGÄNZUNGSANTRAG	Gremium:	12. Plenarsitzung Gemeinderat
Stadtrat Jürgen Wenzel (FW)	Termin:	19.05.2015
	Vorlage Nr.:	2015/0300
	TOP:	12
vom 12. Mai 2015		öffentlich
Verkauf der drei Pflegeeinrichtungen der Heimstiftung		

Ergänzend zum Antrag der FDP-Fraktion „Verkauf der drei Pflegeeinrichtungen der Heimstiftung“ stelle ich folgenden Ergänzungsantrag und weitere Fragen:

- A. Die Verwaltung prüft die Möglichkeiten und daraus resultierenden Synergieeffekte und Einsparungen bei einer möglichen Zusammenlegung der Heim- und der KFLS-Stiftung.
1. Kann man bei einer Umstrukturierung die Verwaltung der Heimstiftung auch für die Verwaltung der KFLS-Stiftung nutzen? Damit würde die Stadt die Beamtenstellen der bisherigen KFLS-Stiftung sparen. Deren Einsatz auch anderweitig möglich ist, da beide derzeit schon jetzt für den privaten Wohnstiftverein tätig sind.
- B. Die KFLS-Stiftung wird zukünftig im Beteiligungsbericht der Stadt Karlsruhe aufgeführt, da dies bisher nicht der Fall war.
1. Bedauerlicher Weise, war in der jüngsten Vergangenheit in den Medien viel über den Personalkonflikt zwischen der ehemaligen Heimleiterin und der Geschäftsführung zu lesen. Wie hoch beliefen sich die Kosten dieses Konfliktes?
 2. Es war die Rede von 4 Jahresgehältern und einer fünfstelligen Sozialabfindung. Welche Konsequenzen (auch personelle) wurden daraus gezogen?

Sachverhalt / Begründung:

Der Antrag der FDP-Fraktion, greift ein Thema auf, dass wir Freien Wähler bereits zu den Haushaltsberatungen aufgeführt haben: „Ein gerechter und vorausschauender Umgang mit Ressourcen und die Beseitigen von Doppelstrukturen ist eine wichtige Aufgabe, um zukünftigen Steuererhöhungen und zusätzlicher Verschuldung entgegen zu wirken. Unter diesem Aspekt sollte es möglich sein, zwei fast identische

Stiftungen zusammen zu führen, um durch Synergieeffekte Einsparungen zu erzielen“. Damals haben wir Freien Wähler aufgeführt, dass die Satzung von Heimstiftung und KFLS-Stiftung sich sehr ähnlich sind, ebenso wie der Stiftungszweck, und die Zusammensetzung des jeweiligen Stiftungsrates.

unterzeichnet von:

Jürgen Wenzel

Hauptamt - Ratsangelegenheiten -

15. Mai 2015